



## Press Information

[www.heidelberg.com](http://www.heidelberg.com)

HEIDELBERG



VINCORION®

29. Juli 2025

### **HEIDELBERG vereinbart strategische Partnerschaft mit Defence-Spezialist VINCORION**

- **Einstieg von HEIDELBERG in die Rüstungsindustrie**
- **VINCORION Advanced Systems GmbH ist Spezialist für Energiesysteme für sicherheitskritische Anwendungen**
- **HEIDELBERG punktet mit hoher Fertigungstiefe und Industrialisierungskompetenz**
- **Systempartnerschaft mit VINCORION markiert Beginn strategischer Zusammenarbeit**

Heidelberger Druckmaschinen AG

Postfach 10 29 40  
69019 Heidelberg  
Deutschland

Kurfürsten-Anlage 52–60  
69115 Heidelberg

Thomas Fichtl

Telefon +49 (6222) 82 67123

Thomas.Fichtl@heidelberg.com  
[www.heidelberg.com](http://www.heidelberg.com)

Die Heidelberger Druckmaschinen AG (HEIDELBERG) positioniert sich erstmals mit einem konkreten Projekt im Verteidigungssektor und geht eine strategische Partnerschaft mit der VINCORION Advanced Systems GmbH ein. Im Rahmen eines Memorandum of Understanding (Absichtserklärung) vereinbarten beide Unternehmen eine mehrjährige Zusammenarbeit, die perspektivisch weiter ausgebaut werden und die industrielle Leistungsfähigkeit und Versorgungssicherheit im Verteidigungsbereich nachhaltig stärken soll. Mit dieser Kooperation betritt HEIDELBERG den Defence-Markt mit der Entwicklung, Industrialisierung und dem Bau von Energieregulungs- und -verteilungssystemen für VINCORION. Beide Unternehmen leisten damit einen Beitrag zur Stärkung technologischer Souveränität und zur Sicherung heimischer Wertschöpfungsketten.

#### **Etablierter Technologieführer für kritische Systeme**

VINCORION verfügt über mehr als 60 Jahre Erfahrung in der Entwicklung und Fertigung von hochmodernen Energiesystemen – die in zivilen und militärischen Anwendungen eingesetzt werden. Zusätzlich entwickelt das Unternehmen Spitzentechnologie wie Rettungswinden für Helikopter.

## Press Information

### **„Wichtiger Schritt in Richtung größerer technologischer Unabhängigkeit und zur Stärkung der industriellen Basis“**

„Die Partnerschaft mit VINCORION stellt einen Meilenstein für HEIDELBERG dar und unterstreicht unsere Fähigkeit als Technologieunternehmen, komplexe Produkte effizient zu industrialisieren. HEIDELBERG will sich zunehmend als verlässlicher Partner in sicherheitsrelevanten Bereichen positionieren“, sagte Jürgen Otto, Vorstandsvorsitzender von HEIDELBERG. „Wir verbinden technologische Kompetenz mit verlässlicher Fertigung am Standort Deutschland – ein wichtiger Schritt in Richtung größerer technologischer Unabhängigkeit und zur Stärkung der industriellen Basis.“

### **Strategische Allianz für technologische Souveränität**

„Diese Partnerschaft vereint zwei deutsche Technologieführer mit komplementären Stärken“, erklärt Kajetan von Mentzingen, Geschäftsführer von VINCORION.

„HEIDELBERG bringt herausragende Industrialisierungskompetenz und Skalierungsfähigkeiten mit. Gemeinsam können wir die technologische Souveränität Europas in einem strategisch wichtigen Bereich stärken und gleichzeitig unsere internationale Wettbewerbsfähigkeit ausbauen.“

### **Hohe Fertigungstiefe in Deutschland**

Ziel von HEIDELBERG ist es, sich als verlässlicher Partner hochwertiger Produkte zu etablieren und diese Rolle innerhalb der Verteidigungsbranche schrittweise auszubauen. HEIDELBERG deckt mit seinen Technologien wesentliche Wertschöpfungskompetenzen ab. Dazu gehören die Entwicklung von Hard- und Software, die Fertigung von Elektronikkomponenten, mechanische Bearbeitung, Gießereitechnik sowie die Montage im schweren Maschinenbau von hochkomplexen Anlagen und Systemen. HEIDELBERG ist damit ein erfahrener End-to-End-Systempartner inklusive Ersatzteilversorgung und Service. Ein besonderer Mehrwert liegt in der Fähigkeit zur schnellen Skalierung durch Nutzung vorhandener Infrastruktur und Kapazitäten.

„Mit dem VINCORION-Projekt bringen wir unsere industrielle Kompetenz erstmals in Defence ein“, so Michael Wellenzohn, Leiter von HEIDELBERG Industry.

„HEIDELBERG ist mit seinen Kompetenzen und Infrastrukturen ein ernstzunehmender Partner im schweren Maschinenbau mit kurzfristigen Skalierungsfähigkeiten.“

## Press Information

### Über HEIDELBERG:

Die Heidelberger Druckmaschinen AG (HEIDELBERG) ist ein führendes Technologieunternehmen, das weltweit seit 175 Jahren für Innovationskraft, Qualität und Zuverlässigkeit im Maschinenbau steht. Mit einem klaren Fokus auf Wachstum treibt HEIDELBERG als Gesamtanbieter die Weiterentwicklung in den Kernbereichen Verpackungs- und Digitaldruck, Softwarelösungen und dem Lifecycle-Geschäft mit Service und Verbrauchsmaterialien voran, damit Kunden maximale Produktivität und Effizienz erreichen können. Darüber hinaus setzt das Unternehmen auf den Ausbau neuer Geschäftsfelder im Industriegeschäft wie den hochpräzisen Anlagenbau mit integrierter Steuerung, Automatisierungstechnik und Robotik sowie die wachsenden Green Technologies. Aufgrund einer starken internationalen Präsenz in rund 170 Ländern, der Schaffenskraft und Kompetenz seiner rund 9.500 Mitarbeitenden, eigener Produktionsstätten in Europa, China und den USA sowie einem der größten globalen Vertriebs- und Servicenetzwerke, ist das Unternehmen optimal für zukünftiges Wachstum positioniert.

### Über VINCORION:

VINCORION ist ein dynamisch wachsendes Technologieunternehmen mit Fokus auf innovativen Energiesystemen in sicherheitskritischen Anwendungsbereichen. Als Partner der Industrien Luftfahrt sowie Sicherheit und Verteidigung entwickelt und fertigt VINCORION Lösungen für die spezifischen Anforderungen seiner Kunden. Mit über 900 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern an Standorten in Deutschland und den USA ist VINCORION optimal für weiteres Wachstum positioniert.

**Bild 1:** HEIDELBERG vereinbart strategische Partnerschaft mit Defence-Spezialist VINCORION: Klaus Braun, Leiter Industriekundengeschäft, HEIDELBERG, Ina Mölln, Vice President Procurement VINCORION, Kajetan von Mentzingen, Sprecher der Geschäftsführung von VINCORION und Jürgen Otto, CEO, HEIDELBERG (v.l.n.r.).

**Bild 2:** Das Stromerzeugungsaggregat PGM low emissions: Mit diesem Stromerzeuger, mit einer Leistung von 20 bis 200 KW, wird VINCORION die Bundeswehr und andere Streitkräfte europäischer Länder ausrüsten.

[Pressemappe 175 Jahre HEIDELBERG - Home of Print | HEIDELBERG](#)

Bildmaterial und weitere Informationen über das Unternehmen stehen im [Investor-Relations](#)- und [Presseportal](#) der Heidelberger Druckmaschinen AG unter [www.heidelberg.com](http://www.heidelberg.com) zur Verfügung.

Im Newsroom von VINCORION finden Sie ebenfalls weitere Informationen: [www.vincorion.com/newsroom](http://www.vincorion.com/newsroom)



## Press Information

### **Für weitere Informationen:**

#### **Corporate Communications**

Thomas Fichtl

Tel.: +49 6222 82-67123

E-Mail: [Thomas.Fichtl@heidelberg.com](mailto:Thomas.Fichtl@heidelberg.com)

#### **Investor Relations**

Sascha Donat

Tel.: +49 6222 82-64201

E-Mail: [Sascha.Donat@heidelberg.com](mailto:Sascha.Donat@heidelberg.com)

#### **VINCORION**

Pressesprecherin

Sarah Dorsch

Tel.: + 49 4103 60 4015

E-Mail: [media@vincorion.com](mailto:media@vincorion.com)

Pressesprecher

Florian Hanauer

Tel.: + 49 4103 60 2250

#### **Wichtiger Hinweis:**

Diese Presseerklärung enthält in die Zukunft gerichtete Aussagen, welche auf Annahmen und Schätzungen der Unternehmensleitung der Heidelberger Druckmaschinen Aktiengesellschaft beruhen. Auch wenn die Unternehmensleitung der Ansicht ist, dass diese Annahmen und Schätzungen zutreffend sind, können die künftige tatsächliche Entwicklung und die künftigen tatsächlichen Ergebnisse von diesen Annahmen und Schätzungen aufgrund vielfältiger Faktoren erheblich abweichen. Zu diesen Faktoren können beispielsweise die Veränderung der gesamtwirtschaftlichen Lage, der Wechselkurse und der Zinssätze sowie Veränderungen innerhalb der grafischen Industrie gehören. Die Heidelberger Druckmaschinen Aktiengesellschaft übernimmt keine Gewährleistung und keine Haftung dafür, dass die künftige Entwicklung und die künftig erzielten tatsächlichen Ergebnisse mit den in dieser Presseerklärung geäußerten Annahmen und Schätzungen übereinstimmen werden.